

Theater und Musik.

Vertin soll ein neues Theater erhalten. Die Forderung wird, das ein Komplexion gebildet, das ein Theater im Stadtbild mit einer Summe von 1 1/2 Millionen Mark in der Gegend der Koenigsstrasse zu erbauen gestattet.

Wahlbezirksrathe Verband (G. V.). Nach dem jetzt beschlossenen 17. Wahlbezirksrathe Kongresse, der vom 2.-11. Juni im Reichstagsgebäude zu Berlin tagt, finden eine Reihe von Kommissionsitzungen zur Förderung der speziellen Verordnungen des Wahlbezirksrathe Verbandes statt.

Ein neues Drama von Maxim Gorki. Ein neues Drama von Gorki wird von der Fiktion 'Zemlja' vertrieben. Das Drama betitelt sich 'Vogelzug' ('Die Vögel') und spielt in einer russischen Bauernfamilie.

Wohlschmeckend, gesund und billig. Katheiners Malztaffe ist das Getränk, das diese drei wertvollen Eigenschaften in sich vereinigt! Er schmeckt dem Bohnentafel sehr ähnlich, ohne dessen Schädlichkeiten zu besitzen, und ist außerordentlich preiswert.

Zu verkaufen. Waschgefäße. bauerhaft u. billig, größte Auswahl. Bettelherl Schollershof, dicht a. Markt. Habartmarkt. Gew. 1473.

Modernes Waschmittel. Persil. Für jede Waschmethode passend. alleingige Fabrikanten auch der weltbekanntesten Henkel's Bleich-Soda. Henkel & Co., Düsseldorf.

Ladeneinrichtung. Kasten und Sägen inkl. Rabatt. Stroh-Hüte. Waldlatten. Kisten.

Für Verlobte. Kleider, Schuhe, Accessoires. M. Rosch, Leipzigerstr. 11.

Geschäftsverkauf. Mein gutverzinsliches Grundstück, in welchem betrieben wird, beabsichtige ich nebst Garten und Feld, über einen Morgen groß, mit ganzem Inventar zum 1. Juli a. c. preiswert zu verkaufen.

Gelegentliches Kauf! Ein leichter Jagdwagen, ein zweispänniger, gut im Schritze, ist sehr preiswert zu verkaufen.

Kartoffeln. verkauft billig, nur gute Ware. Paul Otto, Weh. a. Ia. Nidinger und Kartoffelhandlung. Fernruf 8329. Leipzigerstr. 82.

Brauergrundstück - Verkauf. Brauerei mit Biergarten, Mineralwasserfabrik und Landbesitz, in H. Stadt bei Brn. Sadler an Wein- und Obstgelegenheit.

10 kräftige voll. Pferde. Droschkenbes. u. Oehster. Jagdwagen. Bad Friedrichroda.

1 Uervielfältigungsapparat. Apparat Holzer, gebraucht, billig zu verkaufen. Beschäftigt. Lewin, Steinweg 8, I. Teleph. 3817.

Bankwitz Nachlig. Inh. Ad. Mandelk, Halle a. S., Alter Markt 3.

Feldbahnen. Fabrik-Gleise. Staatsbahn-Anschlüsse. Weiden, Drescheln und Transport-Lorries. Lokomotiv-Bauzüge. Georg Otto Schneider, Leipzig, Büblersstr. 5.

Bauerngut. 145 Morgen beider Röhren- und Getreideboden, mit vollständigem Inventar u. vielen Baumst., gut bewässert.

500 Stk. Herren - Sönnlein. Billige Gelegenheits. Schillerstr. 1, Renner.

Wähler in Stadt und Land!

Am 3. Juni finden die Wahlen zum Abgeordnetenhaus statt!

Im der Erkenntnis, daß es große und schwere Gefahren für die freiheitliche Entwicklung unseres Staatswesens, für das Volkswohl abzuwenden gilt, ist das bewährte Wahlbündnis der beiden liberalen Parteien unseres Wahlkreises wieder erneuert worden.

Die Sozialdemokratie macht doppelte Anstrengungen, um ihre bei den Wahlen in letzter Zeit, besonders auch bei der Reichstagswahl erlittenen Niederlagen wieder weit zu machen. Auch diesmal sucht sie die Wähler durch alle erdenklichen Versprechungen zu gewinnen. Ihr ganzes Sinnen und Trachten ist aber auf nichts anderes gerichtet, als den **Klassenkampf** zu schüren, die **bürgerliche Gesellschaft** zu vernichten und das **Staatswesen zu zerstören**.

Zu bekämpfen ist auf der anderen Seite die **konserervative Vorherrschaft**, die eine freiheitliche Entwicklung erschwert und eine **Uebereinstimmung der Regierung im Reiche und in Preußen verhindert**.

Soll der Staat von dem einseitigen Liebesgewicht dieser Partei freigemacht werden, so ist in erster Linie eine **durchgreifende Reform des preussischen Wahlrechts** und eine **Neueinteilung der Wahlkreise** unaußschießbar.

Weitere dringliche Aufgaben sind die infolge der Lebensmittelerhöhung notwendig gewordene **Reform der Beamtenbesoldung**, die **Neuregelung der Lehrergehälter** und die **Verbesserung der Lohn- und Arbeitsbedingungen für die Arbeiter in den Staatsbetrieben**. Die liberalen Parteien treten einmütig für eine zeitgemäße **Regelung der Besoldung der Beamten, Lehrer und Arbeiter** ein.

Auf dem Gebiet der **Schule** sind wir für die **Erziehung der geistlichen durch die sachverständige Schulaufsicht**. Wir fordern ferner eine **Vereinfachung der Landesverwaltung** und die **Ausscheidung der kommunalen Selbstständigkeit**. Bei der Auswahl der Beamten soll allein die **Tüchtigkeit** entscheiden; jede Bevorzugung bestimmter Stände muß zurückgewiesen werden. Der **Mittelstand in Handwerk und Gewerbe** ist in seiner schweren wirtschaftlichen Notlage durch **umsichtige Maßnahmen des Staates** zu fördern.

Nicht jeden Staatsbürgers ist es, zur Verwirklichung dieses Zieles im Interesse der Förderung des **Gesamtwohles des Staates** und aller Klassen seiner **Bevölkerung** die liberalen Parteien mit aller Kraft zu unterstützen und das **treue Zusammengehen der liberalen Gruppen** der Wählerschaft vor führenden Einflüssen zu bewahren.

Um die Erfüllung dieser Aufgaben zu ermöglichen, wähle daher jeder Wähler am 3. Juni die von uns aufgestellten Wahlmänner, die sich **hierzu erklärt haben, unseren gemeinsamen Kandidaten, den Herren**

Justizrat Dr. Keil und Stadtvorordneten Karl Schmidt

Ihre Stimme zu geben. Die Unabhängigkeit und politische Stellung beider Kandidaten, die bisher als Abgeordnete den Wahlkreis zur vollen Zufriedenheit vertreten haben, und jedem Wähler unseres Kreises zur Genüge bekannt. Der Liberalismus muß in preussischen Landtage wieder die Bedeutung erlangen, die ihm seinem inneren Werte nach zukommt.

Die vereinigten liberalen Parteien.

Der Vorstand

des nationalliberalen Vereins.

Dr. Loening, Geheimer Justizrat, Mitglied des Herrenhauses.
Elze, Justizrat.

Die Everling, Mitglied des Reichstags.

Dr. Jacobsen, Professor.

Hündorf, Justizrat.

Friedrich Liebau, Kaufmann.

Bruno Reinsicke, Fabrikbesitzer.

Roediger, Ingenieur und Fabrikdirektor.

Steckner, Geheimer Kommerzienrat.

Dr. Ulrichs, Sanitätsrat.

Werker, Kommerzienrat

Der Vorstand

des Vereins der Liberalen.

Gustav Richter, Stadtrat. H. Bousset, Verlagsbuchhändler.
Delius, Oberpostassistent. Franz Döhler, Kaufmann, Stadtvorordneter.
C. Georg, Kaufmann. W. Herzfeld, Rechtsanwalt, Stadtvorordneter.
A. Knabe, Rentier, Stadtvorordneter. G. Leister, Mühlendirektor.
P. Recke, Lehrer. R. Riecke, Amtsgerichtsrat a. D.
Dr. L. Schönlicht, Bankier. E. Teicher, Leberzucker.
Gg. Uber, Stadtrat. H. Weber, Ingenieur.
J. Weighardt, Schlosser.



Ammendorf.
Grosze Posten:
Schuhe u. Stiefel,
schwarz und farbig,
für Herren, Damen, Kinder,
mit haltbarem Qualitäten, in eine
fachen und feinen Qualitäten,
**Sandalen, Segeltuch-
schuhe und Stiefeln,**
Sommer-Schuhwaren
jeder Art,
Pantoffeln
für Herren, Damen, Kinder,
Arbeiter-Stiefeln mit Kropf
mit und ohne Koppel,
beide 7,50 u. 9,00
Qualität, empfiehlt
S. Maerker,
Ammendorf.
Ausgabe von Rabatts-Werten
als Mitglied d. Rab.-Sp.-Vr.
Galle.

Allgemeiner Konsum-Verein
Halle.
In unseren Verkaufsstellen neu eingeführt:
Margarine „Siegerin“
von feinsten Naturbutter nicht zu unter-
per Pfund 90 Pfg. scheiden,

Gegen Gicht, Rheumatismus, Blasen-, Nieren-
und Gallenleiden!
**Kaiser
Friedrich
Quelle**
Offenbach am Main
Zu haben in allen Mineralwasserhandlungen,
Apotheken und Drogerien.

**Solarine
Schneerpulver**
Mit Wasser angefeuchtet,
reingt dasselbe
**verblüffend
schnell und gründlich**
alle Haus- u. Kuchengeräte,
Badewannen, Stahlmösser u.
Gabeln etc.
**viel besser als
Sand, Seife u. Soda!**
Preis für
1/2 Kilo-Paket
nur 20 Pfg.
überall zu haben.
Gratis-Muster werden jetzt
verteilt.
General-Depot:
Paul Henze,
Halle a. S., Dorotheenstr. 1.

**Nähmaschinen
Fahrräder
Motorräder
Wringmaschinen**
repariert
fachmännlich und
preiswert
Wilh. Münster,
Marktplatz 24.
Weizenpressstroh Ia.,
Drahtschellen, Heft presstern
D Messing- und Silbermessing
D Blei, Zinn, Gold, Silber 407.

**Wo
kauft man wirklich gute
reelle
farbige u. schwarze
Schuhwaren
in jeder Preislage**
Bei **L. Hoffmann,**
Inhaber: M. Giessmann,
Graseweg 1 Halle a. S., Graseweg 1
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.
Reparatur und Mass
in eigener Werkstatt unter
Garantie fachgemässer Aus-
führung. : : : :
Kutschwagen
Kutschwagen aller Art
führt prompt aus Wilh. Felner,
Krauschkestr. 22. Teleph. 0882.

Germania
ist der Name
derjenigen
Fahrräder,
welche seit Jahren einen
Weltreit genossen.
Richtiger Versand: 600 000.
Seidel & Naumann, Dresden.
Vertreter: **H. Schöning, Gr. Steinstr. 69.**
Reparatur-Werkstatt mit elektr. Kraftbetrieb.

Pumpen
verkleideter Art und Verwendung, für und fertig zum
Aufstellen auf die Brunnen vorgefertigt, für
flachen und tiefen Wasserstand, geringen und großen
Wasserbedarf.
unter Garantie fachgemässer Ausführung
und leichter Ganges
empfehlen Eiligkeit
Gebr. Koch, Halle a. S.,
Königsstraße 71 (Rathhausviertel).
Cholestele
Sorgenslos Zukunft!
durch sich Frauenhülft! Std. 42 u. 27.
Ist wie damit kochen. Bedarfartikel.
Ausführung versch. gegen 10 d. Werte.
C. Hanz, Leipzig 12, Dufourstr. 83.
Wein Jahrgang,
anerkannt vortreffl. Eis, dauerhaftes
Sahmateria! bei Verwendung
C. S. 1,50 u. 2 M. Kaufhülft. 2 M.
gewinnt immer regeren Zulpruch.
Zeit ca. 1885 in Halle. Auf Haus-
mann. abgeh. Zeller, Gr. Steinstr. 20, 1.

Streichkäse
Eigeln-Pflanzenbutter
Holstein
Naturbutter in Gefäß und
Eigeln abfolgt ebenfalls,
babe! 10% fettreicher.
— 1 Pfund 50 Pfg. —
Ein Versuch mit Eie über-
zeugen. Verkaufsstellen:
Otto Gottschalk, Gr. Steinstr. 33
(Str. 24)
Gebr. Luckas, Bernburgstr. 2.
General-Vertreter:
August Glauson, Seite 5.

Blütenhonig,
garantiert reines
a. 1/2 1 Mark, empfiehlt
Carl Ehrenberg,
Gr. Steinstr. 11.